



RATHAUS- NACHRICHTEN

AUS DER VERWALTUNG DER STADT WIEN. BEILAGE DES NSG, WIEN

HERAUSGEGEBEN VOM GAUPRESSAMT IN VERBINDUNG MIT DEM BÜRGERMEISTERAMT-NACHRICHTENSTELLE D. STADT WIEN

VERANTWORTLICH FÜR DEN GESAMTINHALT:

GAUHAUPTAMTSLEITER HELMUTH PETERSEN.

VERANTWORTLICHE SCHRIFTFÜHRER: HANS MÖCKE, I. W. / WIEN, I. RATHAUS / BÜF. B 40-500. KLAPPEN 002, 263.069

Für den Inhalt verantwortlich: Adolf Reichert

Folge 207

Wien, 28. Oktober 1944

Feierabendstunden der NSDAP. in Verbindung mit dem Kulturamt der

=====
Stadt Wien
=====

Am Montag, den 30. Oktober 1944:

Im Kreis III, Belvedere, 20 Uhr, 3., Rennweg 102, Appellsaal.
"Deutsches Leben im Volkslied". (Erstaufführung). Ausführende: Professor Dr. Georg Kotek (Zusammenstellung und Vortrag), Professor Karl Jäger (Vorlesung), der gemischte Chor des Deutschen Volksgesang-Vereines in Wien unter der Leitung von Dr. Georg Kotek, der Frauenchor unter der Leitung von Elsa Michar, der Viergesang: Marianne Breyer, Aurelie Roller, Dr. Georg Kotek und Franz Muck, sowie die Spielmusik des Deutschen Volksgesang-Vereines unter der Leitung von Helmut Kling. Adalbert Vesely (Zither).

Am Dienstag, den 31. Oktober 1944:

Im Kreis II, Augarten, 19 Uhr 30, 20., Unterberggasse 1, Oberschule. Operneinführungsabend "Don Juan" von W.A.Mozart. Musikalische Leitung und Vortrag: Kapellmeister Ernst Gundacker. Ausführende: Hofschauspieler und Opernsänger Franz Höbling (Don Juan), Hilde Wessely (Donna Anna), Kammersänger Georg Maikl (Don Oktavio), Hansi Wohlrab (Donna Elvira, Don Juans verlassene Geliebte), Kammersänger Heinz Eckner (Leporello, Don Juans Diener), Inge v. Streit (Zerline).

Verbraucherhöchstpreise der wichtigsten Gemüsearten
=====

44. Amtliche Höchstpreisliste

Karfiol O/I/II/III/IV/V Stk. 58/51/ 40/32/21/11	Hauptelsalat AI/A/B Stk. 15/11/10 " je kg 26
Suppenkarfiol je kg 32	Endiviensalat A je Stk. 14 gebl. 12
Buschbohnen/Stangenbohnen grün m.Fäden 75/92	" B wenig.g. 12
o. " 86/97	Koch- und Bummerlsalat A je kg 26
Spargelb. m. " 83/95	Neuseeländer Spinat je kg 47
o. " 89/101	Blätterspinat A je kg 37
Gurken, Freilandw. A je kg 27	Stengelspinat A/B je kg 28/23
Krüppelgurken je kg 18	Mangold und Zuckerrüben- blätter A/C 19/13
Gurken, Einleger A je kg 16	Kohlrabi I/II Stk. 10/8
Speisemais A/B je kg 53/25	" o.L. je kg 20
Paradeiser A/B je kg 51/42	" Ausschuß je kg 12
" grün u. unausger. 27	Karotten A je kg 18
Paradeispaprika A je kg 78	Möhren rot/gelb 17/14
Paprika und Pfefferoni 64	Rote Rüben je kg 15
Speisekürbis (Flaschen-) 13	Speisekohl-u. Halmrüben, kg 14
Zuckermelonen A je kg 67	Radieschen, Bschl. 14
Wassermelonen 36	Asperner Riesen je Stk. 4
Wirsingkohl, grünbl. A je kg 22	Rettiche je kg 16
" A je kg 20	Porree je kg 31
Chines. Kohl A je kg 27	Zwiebel AI/II/III/Ausschuß 34/32, 26/18
Platten-Holsteiner u. Dauers. 14	Dillkraut A/C je kg 26/19
Weißkraut je kg 15	Petersilgr.o.W. A/C je kg 26/16
Rotkraut je kg 18	Petersilwurzeln m.fr.Gr., kg 33
Kohlsprossen A je kg 60	Suppensellerie, Kn.m.Gr., kg 25
	Sellerieblätter je kg 14
	Schnittlauch je Bschl. 2'5
	<u>Kartoffeln:</u> je kg
	weiß, gelb 11
	Juliperle, Kipfler 13.

Die Höchstpreise gelten ab 29. Oktober 1944, und zwar nur für Ware aus Wien und Niederdonau und für beste Qualität. Mindere Ware muß entsprechend billiger verkauft werden. Ware, die aus Gebieten außerhalb Wiens und Niederdonaus stammt, ist der Herkunft nach zu bezeichnen und nach den festgesetzten Bestimmungen zu kalkulieren. Die vollständigen Listen sind auf den Märkten angeschlagen und können bei den Marktamtsabteilungen bezogen werden (10 Rpf je Stück).

Verordnungs- und Amtsblatt für den Reichsgau Wien
=====

Das heute (28. Oktober) ausgegebene 32. Stück des Verordnungs- und Amtsblattes für den Reichsgau Wien enthält die Dritte Anordnung des Reichsstatthalters in Wien, betreffend Änderung der Vorschriften über die Offenhaltungspflicht von Handwerksbetrieben im Gebiet des Reichsgaus Wien.